

Meine Kirche gewinnt Menschen für Jesus

Apostelgeschichte 1,8 | Aber ihr werdet den Heiligen Geist empfangen und durch seine Kraft meine Zeugen sein in Jerusalem und ganz Judäa, in Samarien und überall auf der Erde.

Apostelgeschichte 8,1.4 | Mit diesem Tag setzte eine große Welle der Verfolgung ein, von der die ganze Gemeinde in Jerusalem erfasst wurde, und außer den Aposteln flohen alle Gläubigen nach Judäa und Samarien. Die aus Jerusalem geflohenen Gläubigen verkündeten überall die rettende Botschaft von Jesus.

Lukas 19,10 | Der Menschensohn ist gekommen, Verlorene zu suchen und zu retten.

Warum gewinnen wir Menschen für Jesus?

1. Es ist die _____

Matthäus 5,13.14.16 | „Ihr seid für die Welt wie Salz ... Ihr seid das Licht, das die Welt erhellt ... Dann werden sie eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel preisen.“

2. Petrus 3,9 | Es ist aber nicht so, dass der Herr seine versprochene Wiederkehr hinauszögert, wie manche meinen. Nein, er wartet, weil er Geduld mit uns hat. Denn er möchte nicht, dass auch nur ein Mensch verloren geht, sondern dass alle Buße tun und zu ihm umkehren.

2. Menschen _____

Johannes 3,17-18 | Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, um sie zu verurteilen, sondern um sie durch ihn zu retten. Wer an ihn glaubt, wird nicht verurteilt. Wer aber nicht glaubt, ist damit schon verurteilt; denn der, an dessen Namen er nicht geglaubt hat, ist Gottes eigener Sohn.

3. Menschen _____

Johannes 10,10 | Ich aber bin gekommen, um ihnen das Leben in ganzer Fülle zu schenken.

4. Auch wir lebten mal _____

2. Korinther 5,14 | Was immer wir tun, tun wir, weil die Liebe Christi uns bewegt. Weil wir glauben, dass Christus für alle gestorben ist, glauben wir auch, dass unser altes Leben vorüber ist, das wir früher führten. Er starb für alle, damit diejenigen, die sein neues Leben erhalten, nicht länger für sich selbst leben. Sie sollen vielmehr für Christus leben, der für sie starb und auferstanden ist.

Galater 5,22 | Der Geist Gottes dagegen lässt als Frucht eine Fülle von Gutem wachsen, nämlich: Liebe, Freude und Frieden, Geduld, Freundlichkeit und Güte, Treue, Bescheidenheit und Selbstbeherrschung.

Die Menschen in meinem Leben, die Gott _____, sollen Gott kennenlernen wollen, weil sie _____.

Gottes Plan A

1. Achte neu darauf, _____

_____ nicht negativ

_____ statt Streitigkeiten

1. Korinther 9,22 | Wenn ich bei den Schwachen bin, werde ich bei ihnen wie ein Schwacher, um sie für Christus zu gewinnen. Ja, ich versuche bei allen Menschen eine gemeinsame Grundlage zu finden, um wenigstens einige von ihnen für Christus zu gewinnen.

_____ nicht meine Sicht

Apostelgeschichte 17,22-23 | Als Paulus nun vor dem Rat stand, rief er: „Bürger von Athen! Ich habe mich mit eigenen Augen davon überzeugen können, dass ihr außergewöhnlich religiöse Leute seid, denn als ich umherging, sah ich eure vielen Altäre. Einer davon trug die Inschrift: ‚Dem unbekanntem Gott‘. Ihr habt ihn angebetet, ohne zu wissen, wer er ist, und nun möchte ich euch von ihm erzählen.“

_____ statt Druck

2. Timotheus 2,23-25 | Beteilige dich nicht an dummen, unreifen Auseinandersetzungen, die nur Streit auslösen. Ein Diener des Herrn darf nicht streiten, sondern er muss zu allen freundlich sein, überzeugend lehren und auch mit schwierigen Menschen Geduld haben können. Denen, die sich der Wahrheit widersetzen, soll er freundlich den richtigen Weg zeigen. Vielleicht wird ja Gott diese Menschen zur Umkehr bewegen, sodass sie die Wahrheit erkennen.

_____ Liebe

2. Erkenne gottgegebene _____

Sprüche 16,9 | Das Herz des Menschen plant seinen Weg, aber der HERR lenkt seinen Schritt.

3. Wir tragen die _____ in eine zerbrochene Welt

1. Petrus 3,15-16 | Macht Christus zum Herrn eures Lebens. Und wenn man euch nach eurer Hoffnung fragt, dann seid immer bereit, darüber Auskunft zu geben, aber freundlich und mit Achtung für die anderen. Bewahrt euch ein reines Gewissen. Wenn dann jemand etwas Böses über euch sagt, wird er beschämt werden, weil euer vorbildliches Leben mit Christus ihn Lügen straft.

Notizen:

INFORMATIONEN FÜR DICH

Next Steps | Schritt 2. Heute um 13:30 Uhr

Kleingruppen Leitertraining | Heute und nächste Woche Sonntag um 13:30 Uhr.

21 Tage des Gebets | 08. - 28. August von Montag - Freitag um 06:00 - 07:00 Uhr in der Turnerstraße 51.

Nächster Gottesdienst | Im Loksuppen um 10:00 und 12:00 Uhr.

Taufe | Am 28. August im Gottesdienst. Anmeldungen über die Kontaktkarte oder über connectteam@ecclesia-bielefeld.de.

Meine Kirche gewinnt Menschen für Jesus

Apostelgeschichte 1,8 | Aber ihr werdet den Heiligen Geist empfangen und durch seine Kraft meine Zeugen sein in Jerusalem und ganz Judäa, in Samarien und überall auf der Erde.

Apostelgeschichte 8,1.4 | Mit diesem Tag setzte eine große Welle der Verfolgung ein, von der die ganze Gemeinde in Jerusalem erfasst wurde, und außer den Aposteln flohen alle Gläubigen nach Judäa und Samarien. Die aus Jerusalem geflohenen Gläubigen verkündeten überall die rettende Botschaft von Jesus.

Lukas 19,10 | Der Menschensohn ist gekommen, Verlorene zu suchen und zu retten.

Warum gewinnen wir Menschen für Jesus?

1. Es ist die Bestimmung meines Lebens

Matthäus 5,13.14.16 | „Ihr seid für die Welt wie Salz ... Ihr seid das Licht, das die Welt erhellt ... Dann werden sie eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel preisen.“

2. Petrus 3,9 | Es ist aber nicht so, dass der Herr seine versprochene Wiederkehr hinauszögert, wie manche meinen. Nein, er wartet, weil er Geduld mit uns hat. Denn er möchte nicht, dass auch nur ein Mensch verloren geht, sondern dass alle Buße tun und zu ihm umkehren.

2. Menschen brauchen Jesus

Johannes 3,17-18 | Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, um sie zu verurteilen, sondern um sie durch ihn zu retten. Wer an ihn glaubt, wird nicht verurteilt. Wer aber nicht glaubt, ist damit schon verurteilt; denn der, an dessen Namen er nicht geglaubt hat, ist Gottes eigener Sohn.

3. Menschen wollen Jesus

Johannes 10,10 | Ich aber bin gekommen, um ihnen das Leben in ganzer Fülle zu schenken.

4. Auch wir lebten mal ohne Jesus

2. Korinther 5,14 | Was immer wir tun, tun wir, weil die Liebe Christi uns bewegt. Weil wir glauben, dass Christus für alle gestorben ist, glauben wir auch, dass unser altes Leben vorüber ist, das wir früher führten. Er starb für alle, damit diejenigen, die sein neues Leben erhalten, nicht länger für sich selbst leben. Sie sollen vielmehr für Christus leben, der für sie starb und auferstanden ist.

Galater 5,22 | Der Geist Gottes dagegen lässt als Frucht eine Fülle von Gutem wachsen, nämlich: Liebe, Freude und Frieden, Geduld, Freundlichkeit und Güte, Treue, Bescheidenheit und Selbstbeherrschung.

Die Menschen in meinem Leben, die Gott nicht kennen, sollen Gott kennenlernen wollen, weil sie mich kennen.

Gottes Plan A

1. Achte neu darauf, wie du lebst

Positiv nicht negativ

Gemeinsamkeiten statt Streitigkeiten

1. Korinther 9,22 | Wenn ich bei den Schwachen bin, werde ich bei ihnen wie ein Schwacher, um sie für Christus zu gewinnen. Ja, ich versuche bei allen Menschen eine gemeinsame Grundlage zu finden, um wenigstens einige von ihnen für Christus zu gewinnen.

Ihre Sicht nicht meine Sicht

Apostelgeschichte 17,22-23 | Als Paulus nun vor dem Rat stand, rief er: „Bürger von Athen! Ich habe mich mit eigenen Augen davon überzeugen können, dass ihr außergewöhnlich religiöse Leute seid, denn als ich umherging, sah ich eure vielen Altäre. Einer davon trug die Inschrift: ‚Dem unbekanntem Gott‘. Ihr habt ihn angebetet, ohne zu wissen, wer er ist, und nun möchte ich euch von ihm erzählen.“

Geduld statt Druck

2. Timotheus 2,23-25 | Beteilige dich nicht an dummen, unreifen Auseinandersetzungen, die nur Streit auslösen. Ein Diener des Herrn darf nicht streiten, sondern er muss zu allen freundlich sein, überzeugend lehren und auch mit schwierigen Menschen Geduld haben können. Denen, die sich der Wahrheit widersetzen, soll er freundlich den richtigen Weg zeigen. Vielleicht wird ja Gott diese Menschen zur Umkehr bewegen, sodass sie die Wahrheit erkennen.

Bedingungslose Liebe

2. Erkenne gottgegebene Momente

Sprüche 16,9 | Das Herz des Menschen plant seinen Weg, aber der HERR lenkt seinen Schritt.

3. Wir tragen die Botschaft der Hoffnung in eine zerbrochene Welt

1. Petrus 3,15-16 | Macht Christus zum Herrn eures Lebens. Und wenn man euch nach eurer Hoffnung fragt, dann seid immer bereit, darüber Auskunft zu geben, aber freundlich und mit Achtung für die anderen. Bewahrt euch ein reines Gewissen. Wenn dann jemand etwas Böses über euch sagt, wird er beschämt werden, weil euer vorbildliches Leben mit Christus ihn Lügen straft.

Notizen:

INFORMATIONEN FÜR DICH

Next Steps | Schritt 2. Heute um 13:30 Uhr

Kleingruppen Leitertraining | Heute und nächste Woche Sonntag um 13:30 Uhr.

21 Tage des Gebets | 08. - 28. August von Montag - Freitag um 06:00 - 07:00 Uhr in der Turnerstraße 51.

Nächster Gottesdienst | Im Loksuppen um 10:00 und 12:00 Uhr.

Taufe | Am 28. August im Gottesdienst. Anmeldungen über die Kontaktkarte oder über connectteam@ecclesia-bielefeld.de.